

## **Konzept des Trialen Modells**

Das Triale Modell basiert auf einer Zusammenarbeit des Fachbereiches Wirtschaft der FH Kiel mit dem RBZ Wirtschaft in Kiel.

Das Konzept sieht eine Verknüpfung und zeitliche Überlappung der Ausbildung zum Industriekaufmann/zur Industriekauffrau und einem Online-Bachelorstudium BWL an der FH Kiel vor. Inhaltliche Überschneidungen bilden die Basis für eine sinnvolle Überlappung von Ausbildung und Studium. Die Nutzung der Schnittmenge der jeweils zu erwerbenden Kompetenzen führt zu einer Verkürzung des zeitlichen Gesamtumfangs im Vergleich zum sukzessiven Absolvieren von Ausbildung und Studium.

Die Voraussetzung für eine Teilnahme an dem Modell ist zum einen die Aufnahme in die entsprechende Berufsschulklasse des RBZ Wirtschaft. Die Auswahl geeigneter Kandidatinnen und Kandidaten erfolgt in Abstimmung zwischen den Ausbildungsbetrieben und dem RBZ. Interessierte können sich über die Ausbildungsbetriebe für dieses Programm bewerben. Zum anderen müssen sich die Interessierten auf einen Studienplatz für den Online-Studiengang BWL an der FH Kiel bewerben und einen Studienplatz erhalten. Es gibt keine gesonderten Kontingente für diese Studieninteressierten.

In den ersten beiden Jahren, in denen die Ausbildung erfolgt, belegen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Trialen Modells ausgewählte Module des Online-Studiengangs, es laufen also Ausbildung und Studium parallel ab, in dieser Phase jedoch mit einer Schwerpunktsetzung auf die Ausbildung. Diese Studierenden haben an der FH keinen Sonderstatus. Sie absolvieren die Online-Module gemeinsam mit allen anderen Studierenden des Studiengangs.

Nach Ablauf der zwei Ausbildungsjahre erfolgt die IHK-Abschlussprüfung mit dem IHK-Abschluss im Ausbildungsberuf Industriekaufmann/-kauffrau.

In den folgenden beiden Jahren nach Abschluss der Ausbildung konzentrieren sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf das Studium. Es ist vorgesehen, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Modells in dieser Phase parallel zum Studium in ihren Ausbildungsbetrieben arbeiten.

Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Trialen Modells können in einzelnen Bereichen Kompetenzen, die sie in der Ausbildung erworben haben, auf das Studium als studienäquivalente Leistungen angerechnet werden. Um die Vergleichbarkeit der erworbenen Kompetenzen beurteilen zu können, wurden am RBZ für die einzelnen Lernfelder kompetenzorientierte Beschreibungen der Inhalte und Qualifikationsziele entwickelt. Diese Beschreibungen bildeten die Grundlage, um mit den Fachvertretern einzelner Module des Fachbereiches Wirtschaft der FH Kiel die pauschale Anerkennung als studienäquivalente Leistungen festzulegen.

So kann beispielsweise die das Studium begleitende Berufstätigkeit, die nach Abschluss der Ausbildung im Betrieb ausgeübt wird, als berufspraktischer Studienteil (15 ECTS) auf das Studium angerechnet werden. Voraussetzung hierfür ist die aktive Betreuung durch einen hauptamtlich Lehrenden der FH Kiel und das Verfassen eines Praktikumsberichtes, der den allgemeinen Anforderungen an einen solchen Bericht entspricht.

Die Anerkennungsmöglichkeiten der außerhochschulisch erworbenen Kompetenzen gelten nur für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Trialen Modells am RBZ Wirtschaft in Kiel.

Parallel zur Ausbildung belegen die Teilnehmer des Trialen Modells jeweils ein Modul je Semester aus dem Online-Bachelor BWL:

1. Semester: Soft Skills,
2. Semester: Marketing und empirische Sozialforschung,
3. Semester: Personalwirtschaft,
4. Semester: Rechnungswesen II.

Die Dozenten des RBZ nehmen jeweils Bezug auf die von den Teilnehmern des Trialen Modells belegten Module und verknüpfen die Ausbildungsinhalte mit den Inhalten der Module des Online-Bachelors BWL.

Nach Abschluss der Ausbildung können sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Trialen Modells über das Prüfungsamt des Fachbereiches Wirtschaft bzw. über den Leiter des Praktikantenamtes insgesamt bis zu 40 ECTS als studienäquivalente Leistungen anerkennen lassen:

- Einführung in die ABWL (5 ECTS),
- Rechnungswesen I (5 ECTS),
- VWL II (5 ECTS),
- Wahlpflichtfach Projekt StartUp (5 ECTS).
- Business English (5 ECTS): Voraussetzung: Vorlage eines KMK-Zertifikats, das während der Ausbildung erworben werden kann,
- Berufspraktischer Studienteil (15 ECTS): Die berufliche Tätigkeit im Betrieb NACH Abschluss der Ausbildung kann anerkannt werden (Vorgehen wie generell im Online-Bachelor BWL, Voraussetzung: aktive Betreuung durch einen hauptamtlich Lehrenden der FH Kiel und Anfertigung eines Praktikumsberichts),

Grafische Darstellung des Konzeptes des Trialen Modells:

